



Bad Schwalbach, den 25.06.2021

## Niederschrift

Gremium	Ausschuss für Schule, Bildung und Sport (SBS)
Sitzungsnummer	2/XI. Wahlperiode
Datum	Donnerstag, 24. Juni 2021
Sitzungsbeginn	16:00 Uhr
Sitzungsende	16:50 Uhr
Ort	Bürgerhaus Taunus - Herblay Saal, Aarstraße 138, 65232 Taunusstein

### Teilnehmer:

#### Vorsitzende

Frau Dr. Antje Kluge-Pinsker

#### Stellv. Vorsitzende

Frau Helga Becker

#### Landrat

Herr Frank Kilian

#### Mitglied

Herr Lukas Brandscheid

Herr Dr. Frank Grobe

Frau Ann-Kathrin Koch

Frau Andrea Kremer

Herr Dominik Lawetzky

Herr René-Alexander Leichtfuß

Frau Dr. Alexia Schadow

Herr Marius Schäfer

#### Stellv. Mitglied

Herr Matthias Bremser

#### entschuldigt

Herr Alfred Hollinger

Herr Rainer Scholl	
Herr Hans Rodius	

### Verwaltung

Herr Thomas Gilbert	
Herr Michael Schardt	

### Schriftführerin

Frau Beate Püsch	
------------------	--

### Gäste

Herr Weinem	<b>Kreiseltererbeirat</b>
-------------	---------------------------

### Öffentliche Tagesordnungspunkte:

Ausschussvorsitzende Dr. Kluge-Pinsker begrüßt die Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit des SBS fest.

Sie entschuldigt KB Scholl und KB Rodius, die von Landrat Kilian vertreten werden. Es bestehen keine Einwände und Ergänzungswünsche für die Tagesordnung.

#### **TOP 1. DS Genehmigung der Niederschrift des Ausschusses für Schule, Bildung und Sport vom 02.06.2021**

Die Niederschrift der Sitzung vom 02.06.2021 wird ohne Aussprache einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig genehmigt**

#### **TOP 2. DS XI/30 Benennung der Mitglieder der Sportkommission für die Legislaturperiode 2021-2026**

Landrat Kilian gibt kurze Hinweise zur Vorlage und bittet für die Kreistagssitzung um zügiges Besetzungsverfahren.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP 3. DS XI/49 Altburgschule in Idstein-Heftrich;  
1.) Mitnutzung des Alten Rathauses in Idstein-Heftrich für die  
Ganztagsbetreuung  
2.) Erwerb eines Teilgrundstückes von der Stadt Idstein für den  
Neubau eines Betreuungsgebäudes**

Landrat Kilian erläutert die Vorlage der Verwaltung. Es gibt keine Wortmeldungen.

Die Abstimmung erfolgt: einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

**Beschluss:**

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit der Stadt Idstein eine grundsätzliche Einigung über die Mitnutzung des Alten Rathauses in Idstein-Heftrich für die Ganztagsbetreuung der Altburgschule erzielt wurde. Zwischen Stadt und Kreis soll eine Nutzungsvereinbarung abgeschlossen werden, in der die genutzten Räume, ein barrierefreier Zugang zum Sitzungszimmer, Bauunterhaltung, Winterdienst, Reinigung, Nebenkostenaufteilung etc. geregelt werden.
2. Dem Erwerb einer noch zu vermessenden Teilfläche von ca. 355 m<sup>2</sup> aus dem städtischen Grundstück des Alten Rathauses in Idstein-Heftrich für den Kaufpreis in Höhe von 53.250,00 € wird zugestimmt. Auf dieser Fläche wird ein Betreuungsgebäude für die Altburgschule errichtet.

**TOP 4. DS X/1540 Ausweitung der Schulsozialarbeit für alle 10. Klassen; hier:  
Antrag Nr. 2/21 der LINKEN-Fraktion vom 12.01.2021**

Abg. Brandscheid erläutert, dass ein weitergehender Berichtsantrag zu dem Antrag gestellt wird, der vorgelegt und verteilt wird (**Anlage 1 der Niederschrift**). An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Fr. Becker, Hr. Brandscheid, Hr. Bremser, Hr. Dr. Grobe, Hr. Lawetzky und Fr. Dr. Schadow.

Ausschussvorsitzende Dr. Kluge-Pinsker weist darauf hin, dass originär der JSG zuständig ist, da die Jugendhilfe die Schulsozialarbeit organisiert und umsetzt.

Sodann wird über den vorgelegten, weitergehenden Antrag abgestimmt.

Dem Antrag wird bei 1 Gegenstimme mehrheitlich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

**Beschluss:**

- 1) Der Kreisausschuss wird gebeten detailliert zu berichten, aus welchen aktuellen Maßnahmen sich die Schulsozialarbeit jahrgangsbezogen zusammensetzt und in welchem Umfang diese Maßnahmen nachgefragt werden.

- 2) In diesem Zusammenhang wird der Kreisausschuss gebeten Stellung zu beziehen, inwieweit eine Verknüpfung der Schulen untereinander im Rahmen der Schulsozialarbeit besteht und wie diese im Einzelnen aussieht.

**TOP 5. DS XI/78 Förderung benachteiligter Schüler\*innen durch studentisches Mentoring im Rheingau-Taunus-Kreis; hier: Antrag Nr. 16/21 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25. Mai 2021, eingegangen am 26. Mai 2021**

Der Antrag wird vom Abg. Lawetzky kurz begründet und nach Aussprache, an der sich die Abg. Dr. Grobe, Dr. Schadow, Bremser, Becker, Brandscheid und die Ausschussvorsitzende Dr. Kluge-Pinsker beteiligen wie folgt neu formuliert:

Der Kreisausschuss wird gebeten, zu prüfen, welche Möglichkeiten es gibt, um ein **ehrenamtliches** Mentoring-Programm für benachteiligte Schüler\*innen – angelehnt an das bundesweite Modell „Rock Your Life!“ o. ä. Programme zu etablieren. **Desweiteren soll das Programm befristet werden und nach zwei Jahren soll der Nutzen des Programms evaluiert werden.**

Über diesen geänderten Antrags-Text wird sodann abgestimmt. Er wird bei 1 Gegenstimme mehrheitlich beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

#### **Beschluss:**

Der Kreisausschuss wird gebeten, zu prüfen, welche Möglichkeiten es gibt, um ein **ehrenamtliches** Mentoring-Programm für benachteiligte Schüler\*innen – angelehnt an das bundesweite Modell „Rock Your Life!“ o. ä. Programme zu etablieren. **Desweiteren soll das Programm befristet werden und nach zwei Jahren soll der Nutzen des Programms evaluiert werden.**

**TOP 6. DS XI/79 Kostenfreie Nutzung des OPNV und kostenfreier Eintritt in die Schwimmbäder im Rheingau-Taunus-Kreis und in den angrenzenden Kommunen für Minderjährige und Schüler\*innen in den Sommerferien 2021; hier: Antrag Nr. 17/21 der fraktionslosen Abg. der Partei DIE LINKE vom 26. Mai 2021**

Landrat Kilian berichtet aus der Sitzung des UMTK, in der der vorliegende Antrag bereits thematisiert wurde. Durch verschiedene Problemstellungen und erhöhten Aufwand erscheint die Realisierung bis zu den Sommerferien unrealistisch. Der Antrag wurde dort abgelehnt. Dieser Auffassung schließen sich einige Ausschussmitglieder an.

Die Abstimmung über den Antrag erfolgt. Er wird einstimmig abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig abgelehnt**

**TOP 7. DS XI/81 Pilotprojekt "Mehr Feuerwehr an Schulen"; hier: Antrag Nr. 18/21 der CDU-Fraktion vom 26. Mai 2021**

Abg. Brandscheid erläutert den Antrag, zu dem die Abg. Bremser, Dr. Grobe, Schäfer, Lawetzky und Dr. Schadow sich ebenfalls äußern.

Auch die Privatschulen sollen bedacht werden, daher wird der Antragstext zu Punkt 2 wie folgt ergänzt:

2. In diesem Zusammenhang wird der Kreisausschuss beauftragt, gemeinsam mit den Verantwortlichen der Hilfsorganisationen ein Pilotprojekt in Form von möglichen Kooperationen **inklusive der Privatschulen** zu entwickeln und dem Kreistag vorzulegen.

Über diese ergänzte Fassung des Antrages wird sodann abgestimmt.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

**Beschluss:**

Der Kreistag des Rheingau-Taunus Kreises möge beschließen:

1. Der Kreistag befürwortet das in Zusammenarbeit zwischen dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport (HMdIS) und dem Hessischem Kultusministerium (HKM) angestoßene Modellprojekt „Mehr Feuerwehren an Schulen“ und beauftragt den Kreisausschuss gemeinsam mit dem Kreisbrandinspektor und den Verantwortlichen der Hilfsorganisationen dieses Modellprojekt auch im Rheingau-Taunus-Kreis zu initiieren.

2. In diesem Zusammenhang wird der Kreisausschuss beauftragt, gemeinsam mit den Verantwortlichen der Hilfsorganisationen ein Pilotprojekt in Form von möglichen Kooperationen **inklusive der Privatschulen** zu entwickeln und dem Kreistag vorzulegen.

3. Finanzielle Fördermöglichkeiten von freiwilligen Schulangeboten sind vom Rheingau-Taunus-Kreis zu beantragen.

**TOP 8. DS XI/60 Anschaffung von Luftreinigungsgeräte für Schulen / Freigabe der gesperrten Haushaltsmittel**

Landrat Kilian gibt Erläuterungen zur Vorlage der Verwaltung.

Die Abstimmung erfolgt nach kurzer Aussprache. Ergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

**Beschluss:**

Der HFWD gibt die gesperrten Mittel bei Programm-Position 03-2000-36 (Anschaffung Hygieneausstattung / Anschaffung von Luftfilteranlagen) i.H. von 140.000,-€ frei (Gesamtansatz: 250.000,-€).

Landrat Kilian gibt Informationen zu verschiedenen aktuellen Themen aus dem Bereich Schule:

Übergänge Klassen 4 in 5. Durch die Überwahl der Pestalozzischule ist einige Schüler\*innen ein Alternativangebot am G-Zweig der Limeschule unterbreitet worden. Mit den Eltern dieser Schüler\*innen der Rabenschule Wallrabenstein haben das Staatliche Schulamt, Hr. Kilian und der Fachdienst Schulen, Bildung und Sport ein Gespräch geführt. Im Idsteiner Land stehen ausreichende Schulplätze zur Verfügung, aber nicht in jedem Fall an der Erstwunschschule.

Schulprojekt Gutenbergschule Eltville:

Das Hess. Kultusministerium wird das Schulprojekt unterstützen und in den nächsten Tagen eine Pressemitteilung veranlassen.

Die Gutenbergschule kann somit ihr Angebot dank eines neuen regionalen Schulprojekts ab dem kommenden Schuljahr erweitern und am Ende der Jahrgangsstufe 9 die Möglichkeit eröffnen, einen qualifizierenden Hauptschulabschluss oder Hauptschulabschluss vor Ort zu absolvieren. Damit wird das schulische Angebot für Schüler\*innen des oberen Rheingaus komplettiert, denn eine ausreichende Anzahl an Hauptschulplätzen war zuletzt nicht gegeben, so dass mancher Jugendliche lange Fahrtwege in Kauf nehmen musste. Das Schulprojekt sieht vor, dass in den Jahrgangsstufen 5 bis 7 zunächst eine gemeinsame Beschulung aller Schüler\*innen erfolgt. Ab Jahrgangsstufe 8 wird eine neue, eigenständige Klasse gebildet, die dann unter den Maßgaben des Bildungsgangs Hauptschule am Standort Eltville unterrichtet wird. Die Schule gewährleistet eine entsprechende Förderung der Hauptschüler\*innen schon ab Klasse 5. Dies ermöglicht eine konstante, wohnortnahe Beschulung, die Vermeidung langer Fahrtwege und eine Aufrechterhaltung der sozialen Kontakte der Schüler\*innen. Seitens des Hessischen Kultusministeriums wird das Projekt im Rahmen eines Erprobungszeitraums unterstützt.

Nachfragen von der Abg. Lawetzky beantworten Landrat Kilian und Fr. Püsch.

Die Baumaßnahmen an der Waldbachschule in Hattenheim werden voraussichtlich nach den Herbstferien beginnen. Der Bauantrag wird nach Vorarbeiten und Voruntersuchungen die derzeit stattfinden und hierfür notwendig sind, im Sommer gestellt.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Ausschussvorsitzende Dr. Kluge-Pinsker schlägt vor, die Sitzungen des SBS künftig an Schulen durchzuführen. Dies wird einhellig begrüßt. Die nächste Sitzung soll an einer der beiden Beruflichen Schulen stattfinden.

Ausschussvorsitzende Dr. Kluge-Pinsker bedankt sich bei den Teilnehmern und schließt dies Sitzung um 16.50 Uhr.

Bad Schwalbach, 25. Juni 2021

---

(Dr. Antje Kluge-Pinsker)  
Ausschussvorsitzende

---

(Beate Püsch)  
Schriftführerin